

Lernziele (inhaltliche und methodische)

- Die Schüler:innen sind in der Lage, einige Merkmale und Funktionsweisen sektoider buddhistischer Gemeinschaften zu beschreiben.
- Sie können einige Gründe für die Faszination solcher Gemeinschaften nennen und einige der Risiken für die Mitglieder erklären.
- Sie können sich in die Mitglieder solcher Gruppen hineinversetzen und die stattfindenden gruppendynamischen Prozesse analysieren.
- Sie entwickeln die Fähigkeit, sich solchen Prozessen zu widersetzen (z.B. durch das Studium wissenschaftlicher Texte oder der Erfahrungsberichte von Aussteigern).
- Sie können den Sektenbegriff und dessen Anwendung auf solche Gemeinschaften kritisch reflektieren.
- Sie können Unterschiede zwischen sektoiden und nicht-sektoiden Strukturen innerhalb buddhistischer Gemeinschaften erkennen.
- Sie lernen Pluralität und Vielfalt wertzuschätzen.
- Sie können das Erlernte nutzen, um die eigene Reflexionsfähigkeit zu entwickeln. Die ethisch-moralische Urteilsbildung wird gefördert.
- Die Schüler:innen vertiefen ihre analytischen und interpretativen Fertigkeiten im Umgang mit verschiedenen Textarten (Strategien der hermeneutischen und historisch-kritischen Textarbeit).